



Entwurf

des

E t a t s

der

Öberschlesischen Knappschafsst-Kasse

für das Jahr

1892.

Druck von Ch. Reimann in Tarnowitz.

Des Etats	G e l d - E i n u n a h m e .	B e t r a g					
		für 1892	1891				
Tit. (Cap.)		M.	S.	M.	S.	M.	S.
I. A u B e i t r ä g e n .							
1.	Beiträge von den Vereinsmitgliedern und Werksbesitzern laut § 18 des Statuts.						
	Bon Vereinsmitgliedern der Lohnsklassen I bis VIII.						
	1. Arbeiterbeiträge	1 719 265,20	Mf.			1 588 330,80	
	2. Werksbeiträge	1 616 109,28	"			1 493 030,95	
	3. Beiträge von feiernden Vereinsmitgliedern	12 000,52	"			12 000,25	
	Summa Cap. 1.	3 347 375					
2.	Au Beitragsnachzahlungen von meistberechtigten Vereinsmitgliedern laut § 10 des Statuts, welche bei ihrer Aufnahme schon das 30. Lebensjahr überschritten haben			15 000			15 000
	Summa Cap. 2 für sich.						
3.	Doppelte Beiträge nach § 33 a, b und § 38 des früheren Statuts		31,50			54	
	Summa Tit. I.	—	—	3 362 406,50		3 108 416	
II. A u s ö n s t i g e n E i n u n a h m e n .							
1.	Zinsen und andere Nutzungen vom Vermögen des Vereins:						
	a. Zinsen.						
	1. von ausgeliehenen Geldern	46 534,82	Mf.				
	2. von Wertpapieren	179 682,00	"				
	3. von der Commandite des Schlesischen Bank-Vereins zu Benthen O.-S.	2 000,00	"				
	4. von der Section VI der Knappschäfts-Berufs-genossenschaft	2 000,00	"				
	Summa a.	230 216,82				191 186,04	
	b. Pacht für Grundstücke	502,63				615,07	
	c. Einnahmen von der Oberschlesischen Steinkohlen-Bergbau-Hilfsklasse						
	1. Entschädigung für Mitbenutzung des Kassenraumes und des Kassendieners	210,00	Mf.			210	
	2. Beitrag zur Aufstellung eines Kassenwächters monatlich 13,50 Mark, jährlich	162,00	"			162	
	Summa c.	372					
	d. Einnahmen von der Section VI der Knappschäfts-Berufs-genossenschaft für die Ausführung der Verwaltungsgeschäfte durch die Beamten des Knappschäfts-Vereins und für die Benutzung der Geschäftsräume der Knappschäfts-Verwaltung pro 1892	6 600				6 600	
	Summa Cap. 1.	237 691,45					
	Seitenbetrag	237 691,45		3 362 406,50		198 773,11	
						3 108 416	

Des Etats	G e l d - E i n n a h m e .			B e t r a g	
		1892		für 1891	
Tit. Cap.		M.	S.	M.	S.
	Nebentrag	237 691	45	3 362 406	50
2.	Gebühren für Aufnahmescheine	5 000		5 000	
3.	Einnahmen für Quittungsbücher nach § 23 des Statuts	100		100	
4.	An Strafgeldern	8 000		8 000	
5.	Geschenke und Vermächtnisse von Bergwerksbesitzern pp. nach § 105 Abs. 7 des Statuts	855		2689	
	Summa Tit. II.	—	250 800	211 900	
III.	A u z u f ä l l i g e n E i n n a h m e n .				
1.	An Geschenken von Fremden	5		5	
2.	Von Vereinsmitgliedern nicht erhobene Leistungen des Vereins ausschließ- lich der Krankengelder	100		300	
3.	An sonstigen unvorhergesehenen Einnahmen	10550		105	
	Summa Tit. III.	—	210 50	410	
IV.	Beiträge nach dem Reichsgesetz vom 22. Juni 1889 betreffend die Ver- sicherung der Knappschäftsbeamten	—	125	125	
	Summa Tit. IV für sich.				
V.	Beiträge von Knappschäfts-Beamten zur Erwerbung von Pensionen für sich und ihre hinterbliebenen Familienangehörigen (5% vom Gehalt bezv. vom Ruhegehalt)	—	5 800	5 800	
	Summa Tit. V für sich				
VI.	1. Erstattungen an Invalidengeldern, Wittwen und Waisen-Unterstützungen von der Section VI der Knappschäfts-Berufsgenossenschaft und der Section II der Eisen- und Stahlberufsgenossenschaft	180 000		150 000	
2.	Erstattete Postgeld-Auslagen von denselben	2 000		1 800	
	Summa Tit. VI.	—	182 000	151 800	
VII.	Anteil der Verwaltungskosten nach dem Etat für die Krankenpflege der Mitglieder des Vereins Tit. 1 Cap. 1 pos. 5 der Geld-Ausgabe	—	55 480	53 660	
	Summa Tit. VII für sich.				
	Eingezogene Gelder und zurückhaltene Vorschüsse	—	1 980	680	
	Summa aller Einnahme	—	3 858 802	3 532 791	

Des Estat s	G e l d = A u s g a b e .			B e t r a g	
				1892	für 1891
Tit. Cap.		M.	s	M.	s
I. An Verwaltungskosten.					
1.	Befoldungen der Beamten bei der Haupt-Verwaltung einschließlich Schreibgebühren	48 117			47 764 50
2.	Befoldungen der Knappschäfts-Amtleuten	22 000			20 500
3.	Entschädigung der Rechnungsführer für die Auszahlungen von Leistungen des Vereins pp.	21 050			20 050
4.	Für Prüfung der Jahres-Rechnung	600			600
5.	Tagegelder und Reisekosten	7 000			6 600
6.	An Amtsbedürfnissen:				
a.	Für Unterhaltung der Geräthsäften in den Dienstzimmern	400			250
b.	Auf Schreib- und Packmaterialien	1500			1 500
c.	Drucksachen	6000			6 000
d.	Buchbinderehöhe	1000			900
e.	Feuerung und Beleuchtung	1200			1 100
f.	Postgeld und Botensöhne	10000			10 000
g.	Für das Halten von Zeitschriften	300			100
h.	Dem Kaiserlichen Postamt für Benutzung der Fernsprecheinrichtung	200			200
i.	Auf unvorhergesehene Ausgaben	193			155 50
	Summa Cap. 6.	20 793			
	Summa Tit. I.			119 560	115 720
II.	Ausgabe für Krankenpflege laut nachstehendem Estat Titel I.			924 784	854 074
	Summa Tit. II für sich.				
III. Auf Invalidengelder, Wittwen- und Waisen-Unterstützungen.					
1.	Ordentliche Unterstützungen	2 250 000			2 137 158
2.	Außerordentliche Unterstützungen	45 000			45 000
	Summa Tit. III.			2 295 000	2 182 158
IV. An Ausstattungskosten für Witwen bei ihrer Wiederverheirathung					
	Summa Tit. IV für sich.			18 232	18 232
V. Auf Unterhaltung des Verwaltungs-Gebäudes					
	Summa Tit. V für sich.			1 578	1 392
VI. Auf Instandhaltung des Standbildes des Grafen Reden zu Königshütte					
	Summa Tit. VI für sich.			180	180
VII. Auf besondere Ausgaben					
	Summa Tit. VII für sich.			2 260	2 560
VIII. Berleisbeitrag und Beiträge zur Versicherung von Beamten					
	Summa Tit. VIII für sich.			1 150	250
IX. Auf Ruhegehäuser der Knappschäfts-Beamten und Aerzte					
	Summa Tit. IX für sich.			9 000	3 000
X. Auf sonstige unvorhergesehene Ausgaben und zur Abrundung des Estats					
	Summa Tit. X für sich.			12 658	11 334
Summa der Ausgabe					
				3 384 402	3 188 900

A b s c h l u ß.

Die Geld-Einnahme beträgt	3 858 802,— Mk.
Die Geld-Ausgabe dagegen	<u>3 384 402,— Mk.</u>
Bleibt Ueberschuss	474 400,— Mk.

Garnowitz, den 22. Oktober 1891.

**Der Vorstand
des Oberschlesischen Knappstoffs-Vereins.**